

Mischtöne

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses - Intérieur**

Band (Jahr): - **(1990)**

Heft 1

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-794342>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Simarco AG, St. Gallen

MISCHTÖNE

Der Anteil von Satin steigt bei Simarco von Saison zu Saison. Der Glanz des Gewebes bringt die Dessins zum Leuchten, auch wenn der Trend zu den stumpferen Mischttönen nicht zu übersehen ist. Langsam treten die kräftigen Smaragd, Pink und Royal zugunsten von Grau, Viola oder Mauve etwas in den Hintergrund. Simarco hat in diesem Sinne

die Satinfarbkarte überarbeitet. Die Dessins zeigen eine typische Handschrift, aufgelöste Geometrien oder auch aufgelöste Dessins, mehrheitlich auf dunklem Fond in mittelgrossen Rapporten. Die Harmonie der Farben steht im Vordergrund, in Einklang mit dem zunehmenden Anteil von Mischttönen in der Kolorierung. Simarco will sich mit seiner Kollektion einen

Kundenstamm im mittleren Preissegment sichern, mit einem modischen und einem qualitativen Bewusstsein. Man denkt laufend über Neuheiten auf dem Bettwäschesektor nach, beispielsweise über andere Formen in der Konfektionierung oder gemusterte Leintücher.

Heimtextil: Stand 3.1 C 19

